

# Pflegeanleitung Design-Vinylboden Pro

Kollektionen für Objektbereiche nach Belagsherstellern / ter Hürne / Soya Design Vinyl / Pro / Büro & Verwaltung, Hotel & Gastronomie / Reinigungs- u. Pflegeanleitung / Anleitung



## Vorbeugende Maßnahmen

Im Eingangsbereich ist der Einsatz ausreichend dimensionierter, wirksamer Sauberlaufzonen (mindestens 3 bis 4 Schrittlängen) erforderlich, die regelmäßig gereinigt oder ausgetauscht werden müssen. Dies vermeidet einen großen Teil des Schmutzeintrages und verringert die mechanische Belastung des Bodens.

Stühle mit defekten oder fehlenden Stuhlgleitern sowie ungeeigneten Stuhlrollen zerstören sowohl den Oberflächenschutz als auch den Fußbodenbelag und sind daher zu vermeiden. Der Einsatz geeigneter Stuhl- bzw. Möbelgleiter (z.B. scratchnomore, [www.dr-schutz.com/scratchnomore](http://www.dr-schutz.com/scratchnomore)) sowie weiche Stuhl-/Möbelrollen (Typ W nach DIN EN 12528 und 12529) ist dringend zu empfehlen.

In Bereichen hoher spezifischer Belastungen empfehlen wir einen zusätzlichen geeigneten Schutz vorzusehen z.B. empfehlen wir unter Handdesinfektionsmittelspendern sowie Reifen Polycarbonatmatten.

## Bauschlussreinigung

Zur Entfernung verlege- und baubedingter Rückstände und Verschmutzungen muss der neu verlegte Bodenbelag vor der Versiegelung einer Grundreinigung unterzogen werden. Diese Arbeit ist ebenso wie die anschließende Versiegelung von einem geschulten Fachbetrieb durchzuführen. Nähere Hinweise finden Sie in unseren belagsspezifischen Aufbauempfehlungen für elastische Bodenbeläge.

Hinweis: Erfolgt nach Verlegung keine Versiegelung ist eine maschinelle Bauschlussreinigung mit PU Reiniger (1:10) und rotem Superpad oder Schrubbbürste sowie anschließender Neutralisation durchzuführen.

## Versiegelung

In Bereichen mit besonders hoher Frequentierung ist der Boden direkt nach der Verlegung mit Dr. Schutz PU Siegel (im gewünschten Glanzgrad) zu versiegeln. Hierdurch erhält der Boden einen besonders strapazierfähigen Langzeitschutz mit hervorragender Beständigkeit gegenüber farblosen Chemikalien und bestmöglichem Schutz vor Verkratzungen durch mechanische Belastung. Die Schmutzanhaftung und der Pflegeaufwand werden deutlich reduziert. Die Versiegelungsarbeiten sind durch einen geschulten Fachbetrieb durchzuführen.

## Unterhaltsreinigung

Beseitigung von Staub: Die Entfernung von losem aufliegendem Staub und Schmutz erfolgt durch Wischen mit nebelfeuchtem Wischmopp

## **Dr. Schutz® GROUP**

Manuelle oder maschinelle Nassreinigung

Zur Beseitigung haftender Verschmutzungen den empfohlenen Reiniger entsprechend verdünnen und den Boden:

Im Nasswischverfahren mit einem geeigneten Wischmopp (z.B. dem Profi Wischmopp) oder unter Verwendung eines Reinigungsautomaten (z.B. dem Premium F2) reinigen. Bereiche, die einer regelmäßigen Desinfektionsreinigung zu unterziehen sind, mit Desinfektionsreiniger Konzentrat (geprüft nach den Richtlinien der Liste DGHM und der VAH) behandeln.

### **Empfohlene Reiniger:**

PU Reiniger

### **Empfohlene Verdünnung:**

1:200

### **Maschinelle Reinigung/Zwischenreinigung**

Wenn haftende Verschmutzungen nicht im Zuge einer manuellen Reinigung beseitigt werden können, empfiehlt sich eine maschinelle Reinigung mit dem empfohlenen Reiniger in einer dem Verschmutzungsgrad entsprechenden Verdünnung mit Wasser unter Verwendung eines Schrubbers/Reinigungsautomaten oder Einscheibenmaschine SRP und rotem Superpad/Gritbürste rot im Cleanerverfahren (bei klebstofffreier Verlegung). Dieses Verfahren eignet sich auch zur turnusmäßigen Zwischenreinigung.

### **Empfohlene Reiniger:**

PU Reiniger

### **Empfohlene Verdünnung:**

1:50-1:100

## **Entfernung von Flecken, Absatzstrichen und Kratzern**

Hartnäckige Flecken und Gummiabsatzstriche, die nicht mit den Methoden der laufenden Reinigung und Pflege beseitigt werden können, lassen sich mit dem empfohlenen Produkt in Verbindung mit einem Tuch oder kratzfreien Pad entfernen. Im Anschluss mit klarem Wasser nachwischen. Flecken möglichst umgehend entfernen, da sich bestimmte Fleckenarten bei der Alterung im Belag festsetzen und dann nur schwierig oder unvollständig beseitigt werden können.

### **Empfohlene Produkte**

PU Reiniger, konzentriert

Elatex

## **Grundreinigung**

Eine Grundreinigung des Bodenbelags wird erforderlich:

zur Entfernung hartnäckiger Verschmutzungen und Rückstände, die sich mit den Methoden der laufenden

Reinigung nicht beseitigen lassen.

Hierzu den Grundreiniger in der empfohlenen Verdünnung auf den Boden aufwischen und nach der vorgegebenen Einwirkzeit unter Verwendung des empfohlenen Hilfsmittels und Pads die Fläche schrubben.

**Empfohlene Reiniger:**

Grundreiniger R, Verdünnung von 1:5 mit Wasser

**Einwirkzeit**

10 - 15 Minuten

**Empfohlenes Pad**

Rotes Superpad, Gritbürste rot oder Schrubbbürste

**Empfohlenes Hilfsmittel:**

Einscheibenmaschine SRP

**Neutralisation**

Die Schmutzflotte vollständig mit saugfähigen Breitwischmopps oder einem Wassersauger (z.B. Dr. Schutz Nasssauger PS 27) aufnehmen und den Belag anschließend mit klarem, wenn möglich, warmem Wasser neutralisieren, bis alle Schmutz- und Reinigungsmittelreste vollständig beseitigt sind (das Wischwasser schäumt dann nicht mehr!)

Wenn im Anschluss an die Grundreinigung eine Versiegelung bzw. Sanierung mit einem PU Siegel-Produkt empfohlen wird, so ist diese Grundreinigung und die anschließende Versiegelung mit dem PU Siegel-Produkt unbedingt gemäß der Aufbauempfehlung vom geschulten Fachbetrieb durchzuführen.

**Werterhaltung**

Sanierung: Im Laufe der Zeit wird vor allem in stark strapazierten Bereichen die Oberflächenvergütung verringert bzw. beschädigt. Dies führt zu einem erhöhten Reinigungsaufwand und zu einer Beeinträchtigung der Optik. Um die laufende Reinigung zu erleichtern, den Boden zu schützen und optisch zu erneuern, ist eine rechtzeitige Sanierung erforderlich.

Hierzu wird der Boden mit PU Siegel versiegelt. Dieses Langzeitsiegel weist eine besonders hohe Strapazierfähigkeit auf und zeigt eine ausgezeichnete Beständigkeit gegenüber farblosen Desinfektionsmittel und andere farblose Chemikalien. Die Versiegelungsarbeiten sind durch einen geschulten Fachbetrieb durchzuführen. Nähere Hinweise zu einer belagsgerechten und professionellen Untergrundvorbereitung und Versiegelungsarbeiten finden Sie in unseren Aufbauempfehlungen für elastische Bodenbeläge.

**Wichtige Hinweise**

Das dargestellte Werterhaltungssystem setzt eine fachgerechte Verlegung des Belages mit dicht verschlossenen Nahtbereichen voraus. Reinigungsmaßnahmen -insbesondere regelmäßige- mit einem hohen Feuchtigkeitsaufkommen, Pfützenbildung und längerfristig stehender Nässe sind nach Möglichkeit zu vermeiden. Um bei Bedarf einen Feuchteinfluß auf die Nahtbereiche und Verklebung aneinander

grenzender Paneele zu minimieren, kann die Reinigungslösung bei einer solchen Maßnahme z.B. mit einem Druck-Pumpzerstäuber o.ä. gleichmäßig auf den Boden aufgesprüht werden.

Ist die rutschhemmende Eigenschaft des Bodenbelags (Bewertungsgruppe R10 oder höher) weiterhin zu gewährleisten, dann wird von der Einpflege bzw. Sanierung des Bodenbelages mit einer Polymerdispersion oder einer Permanentversiegelung unbedingt abgeraten.

Färbende Produkte (z.B. Haarfarben, Wunddesinfektionsmittel) sowie Weichmacherwanderungen (z.B. aus Gummi, Teppichunterlagen) können zur irreversiblen Verfärbung der Oberfläche führen. Daher den Kontakt mit diesen Produkten vermeiden.

Grundsätzlich ist es aber auf allen Bodenbelagsarten und Versiegelungen ratsam, Stuhlrollenbereiche mit geeigneten Unterlagsmatten zu schützen – im gewerblichen wie im privaten Bereich.

Bitte beachten Sie auch die Produktinformationsblätter der vorgenannten Produkte.

Teppiche erst nach vollständiger Aushärtung der Versiegelung nach 7 Tagen auslegen.

Möbel und andere Einrichtungsgegenstände vorsichtig einräumen.

Die versiegelte Fläche sollte in den ersten 3 Tagen nicht feucht gewischt werden.

Klebebänder (z.B. zur Befestigung von Abdeckungen für weitere handwerkliche Arbeiten) dürfen erst nach vollständiger Aushärtung der PU-Versiegelung (nach 7 Tagen) aufgebracht werden. Nur geeignete Klebebänder (z.B. Dr. Schutz Pro Tape) verwenden. Ungeeignete Klebebänder oder unsachgemäße Verwendung können zur Anlösung der Versiegelung führen.

Diese Reinigungs- und Pflegeanleitung beinhaltet die mit dem Belagshersteller abgestimmten allgemeinen Empfehlungen zur Werterhaltung des Belages unter Berücksichtigung der bei Erstellung angegebenen objektspezifischen Anforderungen. **Durch Weitergabe dieser Reinigungs- und Pflegeanleitung an seinen Auftraggeber erfüllt der Bodenleger bei Neuverlegung eines Bodenbelages die Vorschrift der DIN 18 365.** Haben Sie weitere Fragen zur richtigen Reinigung und Pflege von elastischen Bodenbelägen oder interessieren Sie sich für eine Reinigungsanleitung für andere Bodenbeläge, wenden Sie sich bitte an unsere anwendungstechnische Beratung oder besuchen Sie unsere website unter [www.dr-schutz.com](http://www.dr-schutz.com).

Dr. Schutz GmbH  
Holbeinstr. 17  
D-53175 Bonn  
Tel. (0228) 95352-0  
[www.dr-schutz.com](http://www.dr-schutz.com)

**Anwendungstechnische Beratung:**

Tel. (05152) 9779-16  
E-Mail [technik@dr-schutz.com](mailto:technik@dr-schutz.com)

Vorherige Reinigungs- u. Pflegeanleitungen verlieren mit der Herausgabe dieser Version ihre Gültigkeit.

Version: 07/2022